

Mehr als nur Mauerblümchen

Wie Trockenmauern zu einem Hingucker werden

Ob sie Hänge terrassieren, Windschutz bieten oder den Garten einfügen – Trockenmauern erfüllen Funktionen. Ohne Mörtel gebaut, können sie zum Lebensraum für Pflanzen und Tiere werden. Mit den passenden Stauden bepflanzt, blühen sie förmlich auf, wie die Experten des Bundes deutscher Staudengärtner (BdS) erklären.

Eine Trockenmauer ist an sich schon etwas Besonderes: Stein auf Stein liegt auf- und nebeneinander, in den Spalten und Ritzen dazwischen verschwindet hin und wieder eine Eidechse. Wer die alte Kulturtechnik dieses Mauerbaus beherrscht, kann selbst aus unterschiedlich geformten und wieder verwendeten Steinen solide Bauwerke erschaffen. Einer von ihnen ist Frank Schroeder. Der Gärtnermeister hat schon viele Trockenmauern gebaut und führt in Lindlar gemeinsam mit seiner Frau Nicole Frank das Unternehmen: „Frank Schroeder Gartenmanufaktur und Landschaftsbau“.

Stauden und Steine denkt Frank Schroeder immer zusammen und hat mittlerweile schon fast 40 Jahre Erfahrung mit dem Bau beplanzter Trockenmauern. Dabei geht es angesichts der Schönheit dieser Bauwerke nicht darum, die Steine mit Stauden zu kaschieren, sondern Mauer und Pflanzen so zu verbinden, dass beide optisch voneinander profitieren: „Eine beplante Mauer sieht einfach klasse aus und umgekehrt kommen auch die Pflanzen vor dem Hintergrund der Steine besser zur Geltung.“ Beim Anblick von Trockenblumen und Gamander, die auf halber Höhe einer Grauwacke-Mauer aufblühen, besteht daran kein Zweifel. Diese und andere Gewächse

machen mehr als „nur“ Freude, findet er: „Sie erhöhen ja auch die Artenvielfalt und machen den Garten lebendiger.“ Es lohnt sich also, auch diese extrem anmutenden Standorte zu bepflanzen. Gefragt sind Stauden, die mit wenig Substrat und Feuchtigkeit auskommen, und die gibt es.

AM BESTEN VON ANFANG AN BEPFLANZT

Im Idealfall reserviert man schon beim Bau der Trockenmauer Plätze für die Stauden, erzählt Frank Schroeder: „Wenn ich eine Mauer baue, plane ich gleich Lochgrößen von 9 mal 9 Zentimeter ein und setze die Stauden gleich ein.“ Warum gerade dieses Maß? „Das ist die Standardgröße, in der die Stauden angeboten werden. Das ist praktisch, weil ich dann später

in der fertigen Mauer bei Bedarf problemlos Pflanzen austauschen und ersetzen kann.“ Es gibt aber noch ein zweites Geheimnis für das gute Gedeihen von Stauden in einer Trockenmauer, die Hänge terrassiert. Für solche Mauern denkt Schröder an einen sogenannten Erdkern. Er verbindet den Wurzelballen der Stauden wie ein Docht mit dem angrenzenden Erdreich und leitet die Wurzeln so durch die hinter der Trockenmauer liegende Schotter-schicht hindurch. So spendiert er den Stauden eine Extraportion Wurzelraum, die ihnen offensichtlich gut bekommt.

Doch was ist mit Mauern, die schon da sind? „Da lässt sich auch was machen“, weiß Schroeder. „Ein paar Stauden lassen sich auch mit winzigen Ballen in Ritzen und Spalten setzen.“ Konkret empfiehlt er

für diesen Zweck kleine Arten der Fetthenne (Sedum), Hauswurz (Sempervivum), Steinbrech (Saxifraga) oder das charmante Goldtröpfchen (Chiasophyllum oppositifolium), das sogar in schattiger gelegenen Trockenmauern wächst. Und es geht noch mehr: „Viel größer sind die Möglichkeiten bei einer bestehenden Mauer ganz oben auf der Krone.“ Für diesen oberen Abschluss bieten sich neben diesen drei Gattungen zusätzlich weitere trockenheitsverträgliche Arten und Polsterstauden an, die ihre Blütenmatten dann von oben herabhängen lassen. Sand-Nelke (Dianthus arenarius), Zimbelkraut (Cymbalaria pallida) oder Sonnenröschen (Helianthemum x cultorum) sind nur drei Beispiele, die sich dafür eignen.

DEN ZUFALL MITWACHSEN LASSEN

Egal, ob in die Front oder auf die Krone gepflanzt: Viele der Stauden haben erstaunliche Strategien zur Vermehrung. Wer das Spanische Gänseblümchen (Erigon karvinskianus) gepflanzt hat, wird die Sämlinge an anderen Stellen entdecken und Zimbelkraut (Cymbalaria pallida) oder Echter Gamander (Teucrium chamaedrys) bilden Ausläufer, die hinter und unter Steinen entlang wachsen und in der nächstmöglichen Ritze wieder ans Tageslicht wachsen und aufblühen. Ob das der Mauer schadet? Frank Schroeder muss

lachen: „Ganz im Gegenteil, das Dickenwachstum innerhalb der Fuge quetscht die Steine aneinander. Da muss ich mir bei einer fachgerecht aufgesetzten Trockenmauer überhaupt keine Sorgen machen.“ Auch die Sämlinge der Mauerstauden sieht er eher als willkommene Abwechslung. Wo sie wirklich lästig werden, lassen sie sich leicht jäten. Andererseits: Wo könnte ein winziger Sämling des charmanten Goldtröpfchens schon lästig sein? so

Im Beet wächst die Spornblume (Centranthus ruber) rund 60 cm hoch. Fotos: GMH/ Bds



Anzeige

RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL

PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCHE

FEHLERSUCHBILD

Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?



HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...

...DENN **HIER**
KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!
Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da.

Rathausstraße 47, 19322 Wittenberge
Tel: 03877/9232-10/25
info.prg@wochenspiegel-brb.de

Ihr Anzeigenblatt im Land Brandenburg

SUDOKU

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

9			8	1			5	6
		6		9				
	8		6	4		2	9	
					1	3	5	
2	5						8	7
6		1	3					
	9	2		3	4		7	
4	6			8	4			1

4	9			1			7	
8	5	7						1
			6		5	4		
		3	9				5	7
1	6				7	9		
		8	2		9			
5						8	2	9
	3			8			6	5

jagd- bare Tiere	Sperr- vorrich- tung	großes Fass	Speer	veraltet: wessen	üblicher Tages- ablauf	dt. Schau- spieler † (Erik)	Teil- bereich der Physik	Ausle- gung, Deutung	Behörde	baski- sches Ballspiel	Rehabi- litation klinik (Kurzw
→	→		→	→		→		→	→		→
modisch, ver- breitet	→	Schmuck- kugel- chen	→		nord- amerika- nisches Wildrind	→	Metall, chem. Element	Vorname Zolas † 1902	→	Vater des brit. Königs † 2021	
→		Spei- sender		Färbe- technik für Stoffe	→	damals	→	Waffen- ladung, Munition	ein pharm. Beruf (Abk.)	→	
Netz- ball- spiel		saure Speise- würze	→			biblische Münz- einheit	→	„Prag“ in der Landes- sprache			Vorn. d eh. Fuß- ballers Jeremi
→			Vorn. der Schausp. Antonelli † 2015		Ältesten- rat	→			Zeit- lungs- bezugs- art (Kw.)	Land- schaft	→
altge- dienter Soldat	Zeit- messer in der Küche	Ideal, Wunsch	Mantel- stoff	→		Donner- geräusch		niedere Wasser- pflanze	→		
→				Eigen- schaft der Materie	→	unge- hobelter Mensch	→				
→			Teil des Mittel- meers	Pariser U-Bahn (Kw.)	→			musika- lisches Werk	→		
durch- einander		Terrain	→			Zeit- alter					
Volks- lied im Vogt- land	→			künstl. Nack- darstel- lung		helles eng- lisches Bier	→				
→		Initialen Beckers	kleiner Keller- krebs	→			Abk.: North Dakota				
kurz für: zu dem	Laub- baum mit weißem Stamm	→				Haustier der Lappen	→				
Preis- ermä- ßigung, Nachlass	→				Kante, äußere Begren- zung	→					

Auflösung des Rätsels

O

N

V

H

I

L

V

B

A

H

N

E

B

X

H

T

B

H

T

E

S

S

A

V

N

E

T

V

S

S

V

O

N

N

N

O

T

V

E

B

V

E

S

N

D

O

O

B

L

E

W

N

B

I

A

N

V

I

R

O

B

S

X

N

V

B

E

I

E

E

S

T

V

I

N

E

O

O

T

S

R

I

T

L

V

N

E

S

S

S

S

O

I

V

H

V

E

D

S

S

O

S

S

E

V

I

D

V

X

I

L

V

B

E

E

B

H

O

I

S

N

I

E

I

S

I

N

N

E

E

T

I

W

E

I

E

B

E

D

N

I

R

E

A

V

T

D

O

I

M

S

S

O

H

D

O

O

V

I

IHR HOROSKOP VOM 13.07. BIS 19.07.2024

Widder
21.3.-20.4.
Langweilig dürfte Ihnen diese Woche wohl kaum werden, denn Ihr Termin-kalender ist zum größten Teil wohl gefüllt. Zudem kündigt sich Besuch an, den Sie aber wirklich sehr gern sehen.

Stier
21.4.-20.5.
Wägen Sie bitte das Für und Wider genauestens gegeneinander ab. Wenn Sie sich diese Woche für eine Sache entscheiden, darf bis auf Widerruf über-haupt nichts anderes mehr für Sie zählen.

Zwillinge
21.5.-21.6.
Wenn sich der Erfolg ein-gestellt hat, verlieren Sie das Interesse. Soviel erscheint schon jetzt ziemlich sicher. Der Reiz für Sie besteht offenbar bloß in der Lösung des Problems. Schade!

Krebs
22.6.-22.7.
Es wird Ihnen eine interes-sante Mitteilung zuge-spielt, und falls es Ihnen gelingt, daraus die rich-tigen Rückschlüsse zu zie-hen, ist Ihnen der Respekt anderer sicher. Leicht wird es nicht!

Löwe
23.7.-23.8.
Im Verlaufe dieser recht langen Woche wird auch ein Flirt durchaus drin sein. Verlieben Sie sich aber nicht sogleich bis über beide Ohren! Hohe Erwartungen können ent-täuscht werden.

Jungfrau
24.8.-23.9.
Nehmen Sie sich für diese Woche bitte nicht zuviel vor, denn gewisse Ereig-nisse könnten sich förm-lich überschlagen. Ma-chen Sie nur das Nötigste, und bleiben Sie unbedingt extrem wachsam!

Waage
24.9.-23.10.
Nun lässt das Glück in der Liebe nicht mehr sehr lange auf sich warten. Allerdings liegt es ganz allein an Ihnen, Ihre Chancen zu erkennen und zu nutzen. Automatisch läuft gar nichts!

Skorpion
24.10.-22.11.
Zu der einen oder zu der anderen Seite werden Sie sich bekennen müssen; es führt wohl kein Weg daran vorbei. Tun Sie es so oder so mit Takt! Gefühle an-derer muss man nicht verletzen.

Schütze
23.11.-21.12.
Mars stärkt derzeit Ihre physische Kraft in hohem Maße, und das bedeutet, dass Sie nun viel bewirken können. Ob im Alleingang oder zusammen mit an-deren: Der Erfolg ist Ihnen gewiss.

Steinbock
22.12.-20.1.
Sie sollten diplomatisch vorgehen, sofern Sie es nun mit Amtspersonen zu tun haben. Es bringt Ihnen gar nichts ein, wenn Sie allzu forsch auftreten. Mit Diplomatie erreichen Sie mehr.

Wassermann
21.1.-19.2.
Sie verspüren jetzt wieder Aufwind! Da, wo Sie zuletzt noch auf heftigen Widerstand und auf Ab-lehnung gestoßen sind, haben Sie es nun ein-facher, Ihre Träume und Wünsche zu realisieren.

Fische
20.2.-20.3.
Geben Sie eine aus-sichtslose Angelegenheit bitte auf, solange die Zeit dazu noch da ist. Der Schaden, der angerichtet werden könnte, steht nämlich in keinerlei Ver-hältnis zum Nutzen.